

Tiroler Bundessieger im Landhaus empfangen

11.7.2026 - | Land Tirol

Tiroler Ensemble „Sacculum-Brass“ erspielte perfekte Wertung bei „prima la musica“-Bundeswettbewerb in Eisenstadt.

- 33 BundessiegerInnen: Tirol und Südtirol stellten erneut die meisten SiegerInnen im Bundesländervergleich
- Tiroler Landeskonservatorium erfolgreichste Ausbildungsstätte Österreichs mit 54 ersten Preisen und 13 BundessiegerInnen

100 von 100 Punkten – die Musiker des Tiroler Ensembles „Sacculum-Brass“ staunten nicht schlecht, als sie beim „prima la musica“-Bundeswettbewerb in Eisenstadt (Burgenland) von ihrer Jurywertung erfuhren. Die acht Blechbläser, die ihre Ausbildung am Tiroler Landeskonservatorium und an der Musikschule Innsbruck durchlaufen, sind damit Teil der 33 Tiroler und Südtiroler BundessiegerInnen, die beim österreichweiten Musikwettbewerb die meisten Punkte in ihrer Kategorie erzielen konnten. Bildungslandesrätin Cornelia Hagele lud die Ausnahmetalente kürzlich ins Landhaus und sprach ihnen im Namen des Landes Tirol ihre Glückwünsche aus.

„Was die jungen Blechbläser von ‚Sacculum-Brass‘ geschafft haben, ist bemerkenswert. Beim renommierten Musikwettbewerb ‚prima la musica‘ haben sie für Tirol nicht nur den Bundessieg geholt, sondern auch perfekte 100 Punkte erspielt. Ich gratuliere herzlich zu dieser herausragenden Leistung und bin überzeugt, dass den jungen Herren eine glänzende Musikkarriere bevorsteht“, erklärte LRⁱⁿ Hagele beim Kurzkonzert im Innenhof des Landhauses. Das Ensemble „Sacculum-Brass“ besteht aus dem Posaunisten und Ensembleleiter Andreas Knoll (Kramsach), Fabio Öttl (Trompete, St. Anton am Arlberg), Fabian Danzl (Trompete, Hochfilzen), Lukas Hafner (Trompete, Andrian (Südtirol)), Jakob Egger (Horn, Brixen im Thale), Tobias Baumann (Posaune/Euphonium, Fügen), Thomas Niederacher (Posaune, Scheffau) und Matteo Reich (Tuba, Tarrenz). Bereits beim Gesamttiroler Landeswettbewerb 2026 in Erl/Ebbs erreichte das Ensemble in der Altersgruppe IV den Landessieg mit 96,25 Punkten.

Musikalische Topplatzierungen: Tirol und Südtirol zeigten bei Bundeswettbewerb auf

Insgesamt erspielten Tiroler und Südtiroler MusikerInnen bei „prima la musica“ erneut die meisten Bundessiege in Eisenstadt: „In diesem Jahr haben wir 251 junge Musiktalente zum Bundeswettbewerb geschickt – so viele wie noch nie. Dabei haben sie im Bundesländervergleich die meisten Siege errungen. Ich bin stolz auf diese beachtlichen Leistungen – und Tirol ist es auch“, freut sich Bildungslandesrätin Hagele über die siegreiche Wettbewerbsbilanz. Besonders stark schnitten Studierende des Tiroler Landeskonservatoriums ab: Mit 70 Teilnehmenden beim Bundeswettbewerb, 54 ersten Preisen und 13 BundessiegerInnen war das heimische Konservatorium die erfolgreichste Ausbildungsstätte Österreichs.

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/tiroler-bundessieger-im-landhaus-empfangen>